



EUROPÄISCHE KOMMISSION
Generaldirektion Wettbewerb

Märkte und Einzelfälle IV: Grundstoffindustrie, Sektor produzierendes Gewerbe und Lebensmittel
Beihilfenkontrolle: Restrukturierung von Industrieunternehmen

Brüssel, den 16/9/2016
COMP/E3/FS/BAS/jf/2016/89227

Ständige Vertretung der Bundesrepublik
Deutschland bei der Europäischen Union
8-14 Rue Jacques de Lalaing
B-1040 Bruxelles

Betreff: SA.44981 (2016/EO) – Mutmaßliche Beihilfe an Jade-Weser-Port

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kommission hat auf Grundlage einer Prüfungsmitteilung des Europäischen Rechnungshof bezüglich des Jade-Weser-Ports im Mai 2016 von Amts wegen das oben erwähnte vorläufige Prüfverfahren eröffnet und ihren Behörden ein Auskunftersuchen übermittelt. Ihre Behörden haben im Juni 2016 zu dieser Prüfungsmitteilung Stellung genommen und die erbeten Informationen übermittelt.

Auf Grundlage der von Ihren Behörden übermittelten Informationen sind die Dienststellen der Kommission zu dem vorläufigen Schluss gekommen, dass von einer weiteren beihilferechtlichen Prüfung der Sache abgesehen werden kann und dass das von Amts wegen eingeleitete vorläufige Prüfverfahren daher eingestellt werden kann.

Die Kommission behält sich jedoch vor, die Sache erneut zu prüfen, falls neue Hinweise oder Beweismittel bezüglich einer möglichen Beihilfegewährung auftauchen sollten.

Mit freundlichen Grüßen,

Joachim [redacted]
Referatsleiter

Ansprechpartner: [redacted]
[redacted]

Bitte geben Sie den Namen des Falls und die Fallnummer bei jeder Korrespondenz.

Commission européenne, B-1049 Bruxelles / Europese Commissie, B-1049 Brussel - Belgium. Telephone: (32-2) 299 11 11.
E-mail address: stateaidgreffe@ec.europa.eu